

 GeneralKeys™



USB-GRAFIK-TABLETT

MOBIL, PROGRAMMIERBAR

INHALT

Ihr neues USB-Grafik-Tablett	6
Lieferumfang	6
Wichtige Hinweise zu Beginn	7
Sicherheitshinweise	7
Wichtige Hinweise zur Entsorgung	7
Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung	8
Konformitätserklärung	9
Inbetriebnahme	10
Installation der Treiber	10
Anschließen des Grafik-Tabletts	10
Grundlegende Bedienung	11
Bewegen des Mauszeigers	11
Klicken	11

Konfiguration	12
Starten des Konfigurationsprogramms	12
Menü „Info“	12
„Show Icon in System Tray“	12
„SupportTablett PC Feature“	12
Menü „Knopf“	13
Menü „Bereich“	13
Schaltfläche „GanzesTablett“	13
Schaltfläche „Bildschirmverhältnis“	14
Schaltfläche „Kanten reservieren“	14
Manuelles Vergrößern und Verkleinern der Eingabefläche	14
Menü „Hotcells“	15
Definieren von Hotcell-Funktionen	15
Untermenü Hotcell-Funktionen	15
Register „Ausführen“	16
Register „Internet“	16
Register „Hotkey“	17
Register „Multimedia“	17
Register „Weitere“	17
Menü „Druck“	18

Software	19
Annotate for Word	19
PenNotice	19
Pen Commander	19
PenMail	19
PenSigner	19
Kompatibilität	19
Installation	21
Software deinstallieren	21
Annotate for word	22
Programm starten	22
Einrichten unter Microsoft Office 2003	22
Einrichten unter Microsoft Office ab 2007	22
Übersicht der Annotate-Schaltflächen	23
Pennotice	26
Programm starten	26
Bedienung von PenNotice	26
Grundlegende Bedienung von PenNotice	27

Pencommander	28
Programm starten	28
Bedienung von PenCommander	28
PenCommander-Voreinstellungen anpassen	29
Penmail	30
Bedienung von PenMail	30
Pensigner	32
Programm starten	32
Bedienung von PenMail	32
Pflegehinweise	33
Stiftspitze austauschen	33
Batterie austauschen	33

IHR NEUES USB-GRAFIK-TABLETT

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses Grafik-Tabletts. Es bietet eine alternative Eingabemethode für jeden PC und glänzt durch komfortable Eingabefunktionen.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung und befolgen Sie die aufgeführten Hinweise und Tipps, damit Sie Ihr neues programmierbares USB-Grafik-Tablett optimal einsetzen können.

Lieferumfang

- Grafik-Tablett
- Software-CD
- Eingabestift mit Ersatzminen und Batterie (AAA/Micro, 1,5 V)
- Bedienungsanleitung

WICHTIGE HINWEISE ZU BEGINN

Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit der Funktionsweise dieses Produktes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig, außer zum Batteriewechsel. Führen Sie Reparaturen nie selbst aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!



Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.

Einzelheiten zum Standort einer solchen Sammelstelle und über ggf. vorhandene Mengenbeschränkungen pro Tag/Monat/Jahr entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde.

Wichtige Hinweise zu Batterien und deren Entsorgung

Batterien gehören **NICHT** in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zur fachgerechten Entsorgung zurückzugeben.

Sie können Ihre Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde abgeben oder überall dort, wo Batterien der gleichen Art verkauft werden.

- Akkus haben eine niedrigere Ausgangsspannung als Batterien. Dies kann in manchen Fällen dazu führen, dass ein Gerät Batterien benötigt und mit Akkus nicht funktioniert.
- Batterien gehören nicht in die Hände von Kindern.
- Batterien, aus denen Flüssigkeit austritt, sind gefährlich. Berühren Sie diese nur mit geeigneten Handschuhen.
- Versuchen Sie nicht, Batterien zu öffnen und werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Normale Batterien dürfen nicht wieder aufgeladen werden. Achtung Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie immer Batterien desselben Typs zusammen und ersetzen Sie immer alle Batterien im Gerät zur selben Zeit!
- Nehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es für längere Zeit nicht benutzen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt PEARL.GmbH, dass sich das Produkt PX-8171 in Übereinstimmung mit der EMV-Richtlinie 2014/30/EU und der RoHS-Richtlinie 2011/65/ befindet.

PEARL.GmbH, PEARL-Str. 1-3,
79426 Buggingen, Deutschland



Dipl. Ing. Andreas Kurtasz
Leiter Qualitätswesen
26.05.2014

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de.
Klicken Sie unten auf den Link **Support (FAQ, Treiber & Co.)**. Geben Sie
anschließend im Suchfeld die Artikelnummer PX-8171 ein.

INBETRIEBNAHME

Installation der Treiber

Bevor Sie das Grafik-Tablett mit Ihrem Computer verbinden, müssen Sie zunächst die notwendigen Treiber installieren. Legen Sie dazu die mitgelieferte CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein. Das Installationsprogramm startet automatisch. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm, um die notwendigen Treiber und zusätzliche Software zu installieren. Sollte das Installationsprogramm nicht selbstständig starten, führen Sie bitte die Datei „Setup.exe“ auf der CD aus. Weitere Informationen zu den mitgelieferten Programmen finden Sie im Kapitel **Software** dieses Handbuchs.

Anschließen des Grafik-Tabletts

1. Starten Sie nach erfolgter Treiber-Installation Ihren Computer neu.
Bei Mac-OS-Systemen ist kein Neustart erforderlich.
2. Verbinden Sie das Grafik-Tablett mit einem freien USB-Port Ihres Computers.



HINWEIS:

Stellen Sie den Eingabestift nie auf die Spitze, wenn Sie Stift und Tablett nicht benutzen. Dadurch kann es zur Entladung der Batterie kommen.

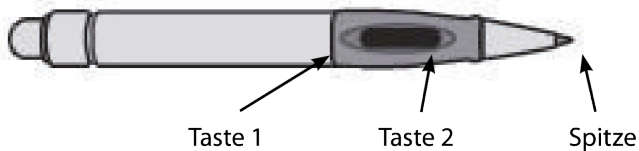
GRUNDLEGENDE BEDIENUNG

Bewegen des Mauszeigers

Das Tablett übernimmt die Funktion Ihrer Maus. Um den Mauszeiger auf Ihrem Bildschirm zu bewegen, halten Sie den Eingabestift über das Tablett. Achten Sie dabei darauf, dass die Spitze des Stifts nicht das Tablett berührt. Falls Sie das Tablett einige Zeit nicht in Betrieb hatten, tippen Sie bitte zunächst mit dem Eingabestift auf eine beliebige Stelle des Tablett. Eine integrierte LED signalisiert, dass die Eingabe erkannt wurde.


Klicken

Berühren Sie mit der Spitze des Eingabestifts das Tablett, um einen Klick mit der linken Maustaste durchzuführen. Einen Doppelklick erzeugen Sie, indem Sie zweimal kurz hintereinander mit dem Stift das Tablett berühren. Auf dem Stift befindet sich zusätzlich ein Kippschalter mit zwei Tasten. Die untere Taste entspricht der mittleren Maustaste, die obere Taste dient als Ersatz für die rechte Maustaste. Sie können diese Tastenbelegung über das mitgelieferte Konfigurationsprogramm nach Belieben anpassen.



KONFIGURATION


Starten des Konfigurationsprogramms

Klicken Sie zum Starten des Konfigurationsprogramms auf das Icon , das sich in Ihrer Taskleiste befindet. Alternativ können Sie das Programm auch über Ihre Systemsteuerung aufrufen. Ihre Eingaben bestätigen Sie jeweils durch einen Klick auf „OK“.

Menü „Info“

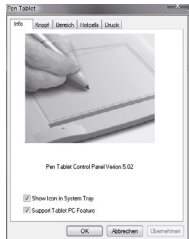
Nach dem Start des Konfigurationsprogramms wird zunächst der „Info“-Bereich angezeigt. Sie können zwischen den Bereichen durch einen Klick auf den entsprechenden Registerreiter wechseln. Im „Info“-Bereich haben Sie zudem zwei Auswahlmöglichkeiten:

„Show Icon in System Tray“

Ist diese Option aktiv, wird das Icon  in Ihrer Taskleiste angezeigt und ermöglicht den bequemen Zugriff auf das Konfigurationsprogramm. Wenn Sie den Haken entfernen, müssen Sie die Konfiguration über die Systemsteuerung aufrufen.

„SupportTablet PC Feature“

Bei aktiver Option erkennt das Tablett, wie stark Sie mit dem Stift auf dessen Oberfläche drücken. Damit lassen sich beispielsweise dünne und dicke Linien in Zeichenprogrammen erzeugen. Entfernen Sie den Haken, wenn Sie diese Option nicht benötigen.



Menü „Knopf“

In diesem Bereich können Sie die Einstellungen rund um das Klick-Verhalten des Eingabestifts nach Ihren Vorstellungen anpassen.

Im Auswahlmenü „**Knopfname**“ finden Sie die Stiftspitze und die beiden Tasten am Griff. Mit den Optionen im Menü „**Mausbefehl**“ können Sie festlegen, was bei Betätigen der entsprechenden Taste passieren soll.

Unter „**Doppelklick-Zeit**“ können Sie zusätzlich definieren, wie schnell für einen Doppelklick die Tasten betätigt oder das Tablett berührt werden müssen.

Ein Klick auf die Schaltfläche „**Voreingestellt**“ setzt alle vorgenommenen Anpassungen wieder auf die ursprünglichen Werte zurück.



Menü „Bereich“

Hier können Sie festlegen, in welchem Bereich das Tablett Ihre Stifteingaben erfassen soll. Dazu stehen folgende Optionen bereit:

Schaltfläche „**GanzesTablett**“

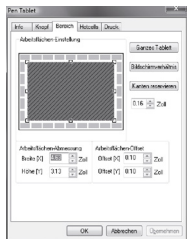
Nach einem Klick auf diese Schaltfläche erkennt das Tablett Ihre Eingaben auf der größtmöglichen Fläche.

Schaltfläche „Bildschirmverhältnis“

Ein Klick auf diese Schaltfläche passt die Eingabefläche des Tablett an das Format Ihrer aktuell gewählten Bildschirmauflösung an.

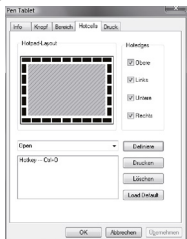
Schaltfläche „Kanten reservieren“

Mit dieser Schaltfläche reduzieren Sie den Eingabebereich des Tablett auf dessen Mitte. Dadurch stellen Sie sicher, dass die am Rand liegenden Hotcells (Tasten zum Schnellaufwurf von Programmen und Funktionen) nicht unabsichtlich ausgelöst werden. Den genauen Abstand zu den Hotcells können Sie im Eingabefenster unter der Schaltfläche in Zoll festlegen.



Manuelles Vergrößern und Verkleinern der Eingabefläche

Sie können die Eingabefläche des Tablett auch manuell an Ihre Anforderungen anpassen. Nutzen Sie dazu die kleine Grafik unter „Arbeitsflächen-Einstellung“. Über die acht Eckpunkte können Sie die Arbeitsfläche mit dem Eingabestift verändern. Alternativ können Sie unter „Arbeitsflächen-Abmessung“ auch exakte Werte in Zoll eingeben. Den Abstand zu den Hotcells stellen Sie im Bereich „Arbeitsflächen-Offset“ ein.



Menü „Hotcells“

In diesem Menü können Sie detailliert das Verhalten der Hotcells regeln. Im Bereich „Hotedges“ lassen sich die Hotcell-Leisten einzeln ein- oder ausschalten.

Definieren von Hotcell-Funktionen

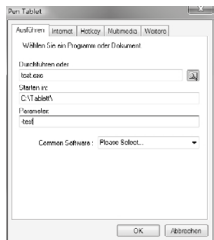
Klicken Sie in der Grafik unter „Hotpad-Layout“ auf die Hotcell, deren Funktion Sie anpassen wollen. Unter der Grafik wird Ihnen nun die aktuell festgelegte Funktion angezeigt. Ein Klick auf „Definieren“ führt Sie zum nächsten Menü, in dem Sie die Funktion der Hotcell ändern können. „Drucken“ druckt eine Übersicht aller derzeit aktiven Hotcell-Funktionen aus. „Löschen“ entfernt die Funktion der aktuell gewählten Hotcell und ein Klick auf „Load Default“ stellt die ursprünglichen Einstellungen wieder her.

Untermenü Hotcell-Funktionen

Nach einem Klick auf „Definieren“ öffnet sich ein weiteres Menü, in dem Sie detailliert die Funktion einer Hotcell festlegen können. Es besteht aus folgenden Registerreitern:

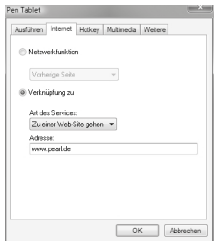
Register „Ausführen“

Geben Sie in der Zeile „Durchführen“ den Namen einer ausführbaren Datei an, die nach dem Betätigen der Hotcell gestartet werden soll. Alternativ können Sie auf das Ordner-Symbol neben der Zeile klicken und die gewünschte Datei auswählen. In der nächsten Zeile wird der Speicherort der ausführbaren Datei angezeigt, wenn Sie diese über das Ordner-Symbol festgelegt haben. Wurde die ausführbare Datei direkt eingetragen, müssen Sie hier per Hand den Pfad zum beinhaltenden Ordner eingeben. Unter „Parameter“ können Sie bei Bedarf Attribute festlegen, die zu der ausführbaren Datei gehören. Unter „Common Software“ finden Sie vordefiniert häufig genutzte Programme.



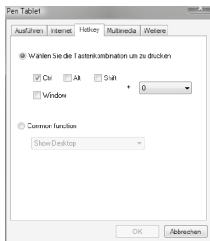
Register „Internet“

Hier können Sie gängige Funktionen eines Internet-Browsers auf eine Hotcell legen. Klicken Sie dazu auf die Option „Netzwerkfunktion“ und legen Sie dann im sich direkt darunter befindenden Auswahlm Menü die gewünschte Funktion fest. Zudem können Sie über eine Hotcell direkt eine Internetseite aufrufen oder eine E-Mail an einen vordefinierten Empfänger senden. Nutzen Sie dazu die Option „Verknüpfung zu“ und geben Sie die gewünschten Adressen ein.



Register „Hotkey“

Hier können Sie Tastenkombinationen, die normalerweise per Tastatur eingegeben werden, auf eine Hotcell legen. Aktivieren Sie dazu die entsprechende Option und wählen Sie die gewünschten Bestandteile der Tastenkombination aus. Alternativ stehen Ihnen unter „Common Function“ verschiedene Standard-Befehle des Betriebssystems zur Verfügung.



Register „Multimedia“

Hier können Sie zwischen verschiedenen Funktionen zur Anwendung in Multimedia-Programmen wählen.

Register „Weitere“

In diesem Bereich können Sie Tablet-Optionen auf eine Hotcell legen.

Menü „Druck“

Das Tablett erkennt, wie stark Sie den Eingabestift auf die Oberfläche drücken. Je nach ausgeübtem Druck wird z.B. in Zeichenprogrammen eine Linie dünner oder dicker dargestellt. Im Menü „Druck“ können Sie diese Funktion testen, indem Sie mit dem Stift etwas in das Fenster „Druck-Test“ malen. Die Schaltfläche „Löschen“ entfernt den Inhalt des Fensters. Die Farb-Optionen „Schwarz“, „Rot“, „Grün“ und „Blau“ gelten nur für die Test-Eingabe. Mit dem Schieberegler unter „Sensitiv“ können Sie zudem die Empfindlichkeit des Tablettts auf den ausgeübten Druck festlegen.



SOFTWARE

Auf der mitgelieferten Treiber-CD befinden sich verschiedene Programme, die weitere Funktionen für Ihr Tablett bereit halten:

Annotate for Word

Mit Annotate for Word können Sie handschriftliche Notizen direkt in einem Microsoft-Word-Dokument vornehmen und speichern.

PenNotice

Dieses Programm ermöglicht das Erstellen von Whiteboard-Präsentationen und das Versehen von Bildern oder Grafiken mit handschriftlichen Ergänzungen.

Pen Commander

Pen Commander lässt Sie Programme über vordefinierte Bewegungen auf dem Tablett aufrufen.

PenMail

Mit PenMail können Sie handschriftliche E-Mails erstellen.

PenSigner

Dieses Programm fügt Ihre Unterschrift oder andere selbst gezeichnete Inhalte in Dokumente ein.

Kompatibilität

Die mitgelieferten Programme sind zu folgenden Betriebssystemen kompatibel:

Programm	Windows XP	Windows Vista	Windows 7/8
Annotate for Word	Ja	Nein	Nein
PenNotice	Ja	Ja	Ja
PenCommander	Ja	Nein	Nein
PenMail	Ja	Ja	Ja
PenSigner	Ja	Ja	Ja

**HINWEIS:**

Die Funktion von Annotate for Word ist in ähnlicher Form ab Microsoft Office 2003 bereits integriert.

**HINWEIS:**

Unter Windows Vista und 7/8 steht in der Systemsteuerung eine Konfigurationsmöglichkeit bereit, die den Funktionsumfang von PenCommander ersetzt.

Installation

- Legen Sie die mitgelieferte Treiber-CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.
- Klicken Sie im automatisch öffnenden Startbildschirm auf die Option **Tablett Software Setup**. Sollte der Startbildschirm nicht automatisch erscheinen, starten Sie manuell die Datei „Setup.exe“ auf der Treiber-CD.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Bestätigen Sie den Abschluss der Installation durch einen Klick auf **OK**.



HINWEIS:

Sollte sich unter Windows Vista oder 7/8 nach der Installation ein Fenster mit Hinweis auf eine möglicherweise nicht korrekte Installation öffnen, können Sie es mit einem Klick auf „Das Programm wurde korrekt installiert“ schließen.

Software deinstallieren

- Öffnen Sie das Windows-Startmenü und suchen Sie den Eintrag „Tablett Software“.
- Klicken Sie auf „Uninstall“.
- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



HINWEIS:

Zu allen Programmen finden Sie im Ordner „Tablett Software Manual“ auf der Treiber-CD eine ausführliche Bedienungsanleitung in englischer Sprache.

ANNOTATE FOR WORD

Programm starten

- Öffnen Sie das Windows-Startmenü.
- Suchen und öffnen Sie den Eintrag „Tablett Software“.
- Klicken Sie auf „Annotate for Word“.
- Starten Sie danach Microsoft Word. Die Symbolleiste von Annotate for Word ist jetzt automatisch in Word vorhanden.

Einrichten unter Microsoft Office 2003

Ab Microsoft Office 2003 müssen Sie zunächst die Makro-Sicherheitseinstellungen anpassen, damit Annote for Word korrekt funktioniert. Ändern Sie dazu über die Menüs „Tools“, „Makros“ und „Sicherheit“ die entsprechende Einstellung auf „Mittel“. Bestätigen Sie Ihre Einstellung im folgenden Fenster durch einen Klick auf die mittlere Schaltfläche „Makros aktivieren“.

Einrichten unter Microsoft Office ab 2007

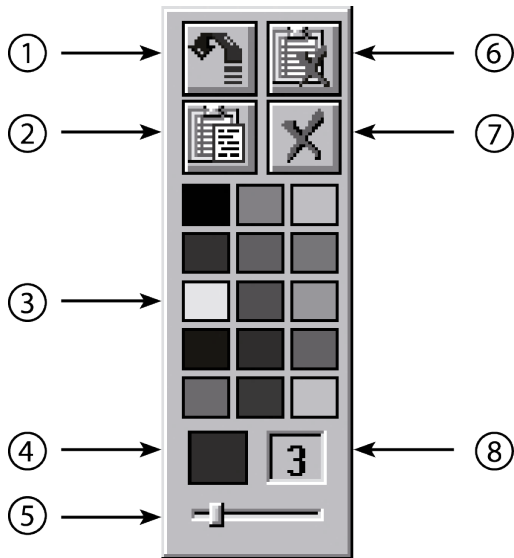
Ab Microsoft Office 2007 können Sie die Makro-Sicherheit über die Menüs „Word-Optionen“ (Schaltfläche im Word-Startmenü), „Add-Ins“ und „Vertrauensstellungscenter“ anpassen.

Übersicht der Annotate-Schaltflächen



① ② ③ ④

1. **Stift:** Ermöglicht handschriftliche Notizen im aktuellen Word-Dokument. Die Erkennung des auf das Tablett ausgeübten Drucks ist dabei nicht aktiv.
2. **Pinsel:** Ermöglicht handschriftliche Notizen im aktuellen Word-Dokument, die in einer auffälligen Farbe dargestellt werden. Die Erkennung des auf das Tablett ausgeübten Drucks ist dabei nicht aktiv.
3. **Marker:** Ermöglicht das Markieren von Textstellen in verschiedenen Farben. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Symbol, um die Farbe festzulegen.
4. **Info:** Zeigt Informationen zu System, Version und Copyright von Annotate for Word an.



1. **Rückgängig:** Löscht die letzte Stifteingabe. Betätigen Sie die Schaltfläche mehrfach, um mehrere Eingaben zu entfernen.
2. **Fertig:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie alle gewünschten Notizen vorgenommen haben. Die Notizen werden nun in ein Grafikelement umgewandelt und mit dem Word-Dokument verbunden.
3. **Farben:** Klicken Sie hier, um eine Farbe für Ihre Notizen auszuwählen.
4. **Farbe:** Annotate for Word zeigt Ihnen hier die aktuell ausgewählte Farbe für die Notizen an.
5. **Stiftgröße:** Hier können Sie einstellen, wie dick die von Ihnen gezeichneten Striche und Notizen erscheinen sollen.
6. **Alles löschen:** Mit einem Klick auf diese Schaltfläche löschen Sie alle bisher vorgenommenen Notizen.
7. **Beenden:** Nach einem Klick auf „Beenden“ wird der Stift-Eingabemodus geschlossen und alle bisher vorgenommenen und nicht gespeicherten Eingaben werden verworfen.
8. **Stiftgröße:** Hier wird die aktuell gewählte Stiftgröße in Pixeln angezeigt.

PENNOTICE

Programm starten

- Öffnen Sie das Windows-Startmenü.
- Suchen und öffnen Sie den Eintrag „Tablett Software“.
- Klicken Sie auf „PenNotice“.

Bedienung von PenNotice

Die Funktionen der PenNotice-Symbolleiste sind selbsterklärend. Bewegen Sie den Mauszeiger über eine Schaltfläche, um deren Funktion anzuzeigen. PenNotice hat drei Betriebsmodi, die Sie über die Schaltfläche „Einen Modus auswählen“ wechseln können:



Maus-Modus: Die Funktion des Tablett entspricht der regulären Steuerung des Betriebssystems über eine Maus.



Whiteboard-Modus: Startet ein interaktives Whiteboard auf Ihrem Computer. Sie können über den Eingabestift Skizzen und Texte erstellen, Grafiken einfügen und die so erzeugten Dokumente speichern. Beachten Sie bitte zur Bedienung einfach die Hinweise, die nach dem Berühren einer Schaltfläche mit dem Mauszeiger auf Ihrem Bildschirm erscheinen.



Kommentiermodus: In diesem Modus können Sie auf den aktuell angezeigten Bildschirminhalten manuell Kommentare, Hervorhebungen und Grafiken ergänzen und danach speichern.

Grundlegende Bedienung von PenNotice

Die PenNotice-Symbolleiste bietet folgende Optionen:



①

②

③

④

⑤





1. **PenNotice-Symbol:** Durch Anklicken und Halten mit dem Eingabestift können Sie die Symbolleiste verschieben.
2. **Modus auswählen:** Ermöglicht das Umschalten der verschiedenen Modi von PenNotice.
3. **Steuerungssymbole:** Funktionen wie z.B. Stiftgröße und -farbe, Radiergummi und Stiftspitze, abhängig vom jeweils gewählten PenNotice-Modus.
4. **Seite vor / Seite zurück:** Entspricht den „Bild vor“- / „Bild zurück“-Tasten auf Ihrer Tastatur.
5. **Zusatzfunktionen / Beenden:** Ruft Modus-abhängig weitere Funktionen auf und ermöglicht das Beenden von PenNotice.

PENCOMMANDER

Programm starten

- Öffnen Sie das Windows-Startmenü.
- Suchen und öffnen Sie den Eintrag „PenCommander“.
- Klicken Sie auf „PenCommander“.

Bedienung von PenCommander

Nach dem Start von PenCommander erscheint zur Bestätigung im rechten Bereich Ihrer Taskleiste das Symbol . Sobald Sie nun etwas auf dem Tablett malen, ändert sich der Mauszeiger in das Symbol . Sie können nun über bestimmte Stiftbewegungen Programme oder Funktionen aufrufen. Zum Pausieren von PenCommander klicken Sie bitte erneut auf das Symbol , das sich zur Bestätigung in das Symbol  ändert. Sie können PenCommander durch einen erneuten Klick auf das Symbol wieder aktivieren.

Ist PenCommander aktiv, können Sie mit dem Eingabestift Symbole auf das Tablett malen. Auf dem Tablett sind die voreingestellten Symbole bereits aufgedruckt. Um beispielsweise Microsoft Word zu starten, malen Sie dieses Symbol in einem Zug auf das Tablett:




Parallel dazu wird Ihnen PenCommander das gemalte Symbol direkt auf dem Bildschirm anzeigen:



Wurde das Symbol korrekt erkannt, erscheint das PenCommander-Icon in der Taskleiste in der Farbe Blau und ein Tick als Signalton ist zu hören. Wenn das Symbol nicht erkannt wird, erscheint das Icon in der Farbe Rot und ein anderer Signalton erklingt. Wiederholen Sie in diesem Fall die Eingabe.

PenCommander-Voreinstellungen anpassen

Klicken Sie mit der Taste 1 oder der von Ihnen als „rechter Mausclick“ definierten Taste des Eingabestifts auf das PenCommander-Symbol in der Taskleiste. Rufen Sie dann das Konfigurationsmenü durch einen Klick auf das Symbol  auf. Im folgenden Menü können Sie die Anzeige und Symbolgesten von PenCommander nach Ihren Vorstellungen anpassen. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Optionen finden Sie in der englischsprachigen Anleitung, die sich im Ordner „Tablett Software Manual“ auf der Treiber-CD befindet

PENMAIL

- Programm starten
- Öffnen Sie das Windows-Startmenü.
- Suchen und öffnen Sie den Eintrag „PenMail“.
- Klicken Sie auf „PenMail“.

Bedienung von PenMail

Nach dem Start von PenMail erscheint das Programmfenster auf Ihrem Bildschirm. Sie können nun mit dem Eingabestift Texte verfassen oder Zeichnungen erstellen und diese dann über Ihr E-Mail-Programm als JPEG-Grafikdatei versenden. PenMail wird über die Symbolleiste des Programms gesteuert, die folgende Funktionen enthält:



Öffnet eine neue Datei.



Öffnet eine bereits vorhandene Datei.



Speichert den aktuellen Inhalt im PenMail- oder JPEG-Format.



Übermittelt den aktuellen Inhalt zum Versand an Ihr E-Mail-Programm.













Druckt den aktuellen Inhalt aus.



Ermöglicht druckempfindliches Zeichnen und Schreiben wie mit einem Malpinsel.



Ermöglicht Zeichnen und Schreiben wie mit einem Bleistift. Die Druckempfindlichkeit des Tablett ist dabei ohne Funktion.

-  Löscht bereits vorhandene Striche. Bei farbigen Hintergründen ist die Anwendung dieser Funktion als weißer Inhalt zu sehen.
-  Fügt Text in das aktuelle Projekt ein.
-  Passt die Form und Dicke der Pinsel- und Stiftspitze an. Sie können hier auch für den Bleistift-Modus verschiedene Spitzen wählen.
-  Ändert die aktuelle Malfarbe.
-  Fügt ein Hintergrundbild aus einer Datei oder einer Farbfläche ein.
-  Fügt ein Bild in das Projekt ein.
-  Der Pfeil nach links löscht den zuletzt getätigten Arbeitsschritt. Der Pfeil nach rechts ruft den rückgängig gemachten Schritt wieder auf.
-  Ermöglicht die Anpassung der Rasterlinien im Hintergrund. Die Linien dienen nur der Orientierung und sind beispielsweise auf einem Ausdruck nicht zu sehen.
-  Ermöglicht das Vergrößern oder Verkleinern der Darstellung in PenMail.
-  Zeigt Informationen zu Version und Copyright von PenMail an.

PENSIGNER

Programm starten

- Öffnen Sie das Windows-Startmenü.
- Suchen und öffnen Sie den Eintrag „PenSigner“.
- Klicken Sie auf „PenSigner“.

Bedienung von PenMail

PenSigner ermöglicht Ihnen das Einfügen von Unterschriften in geöffnete Dokumente, zum Beispiel Word-Dateien. Nach dem Start von PenSigner erscheint ein kleines Fenster, in dem Sie Pinsel oder Stift als Darstellungsform wählen können. Die Bedeutung der Symbole und die Bedienung des Programms entspricht im Wesentlichen dem Programm Annotate for Word. Weitere Details zu den Schaltflächen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Kapitel in diesem Handbuch oder der englischsprachigen Anleitung, die sich im Ordner „Tablett Software Manual“ auf der Treiber-CD befindet.

PFLEGEHINWEISE

Damit Sie möglichst lange Spaß an Ihrem Tablett haben, beachten Sie bitte die folgenden Pflegehinweise:

- Bewahren Sie den Eingabestift immer so auf, dass die Spitze des Stifts keinen Kontakt zu einer Oberfläche hat. Auf diese Weise verhindern Sie, dass sich die Batterie unbeabsichtigt erschöpft.
- Bewahren Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Platz auf. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Tablett und vermeiden Sie große Hitzequellen in dessen Nähe.
- Reinigen Sie das Tablett vorsichtig mit einem leicht angefeuchteten Tuch. Achten Sie darauf, dass dabei nicht zu viel Wasser mit dem Tablett in Kontakt kommt. Trocknen Sie das Tablett danach gründlich ab.

Stiftspitze austauschen

- Ziehen Sie die abgenutzte Spitze mit dem mitgelieferten Hilfswerkzeug vorsichtig aus dem Eingabestift.
- Setzen Sie eine neue Spitze in den Eingabestift ein.

Batterie austauschen

Reagiert das Tablett nicht mehr auf Eingaben, ist möglicherweise die Batterie im Eingabestift erschöpft. Tauschen Sie die Batterie wie folgt aus:

- Öffnen Sie den Stift, indem Sie seine beiden Gehäusehälften vorsichtig auseinander ziehen.
- Entnehmen Sie die Batterie.
- Legen Sie eine neue Batterie (AAA / Micro, 1,5V) in den Stift ein. Beachten Sie dabei unbedingt die korrekte Polarität!
- Setzen Sie die beiden Gehäusehälften wieder zusammen.

